* Pflichtfelder

	Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)*					Bitte per Mail an anmeldung@netze-odr.d				e-odr.de	Eingangsvermerk VNB									
(1)		Inbetrie			/ Auftrag	um Plo			iebsetzur	ng	senden.									
	Änderungsmitteilung / Auftrag zum Plombieren Anschrift des Netzbetreibers: *							Angaben zum Netzanschluss: *												
	Netze ODR																			
	▼ NetZe ODK						Straße und Hausnummer, ggf. Anschlussnutzer													
	Netze ODR GmbH																			
_								PLZ Ort Ortsteil/Flurstück/Etage												
(2)																				
		Untere	er Brüh	l 2				Bei I	Neubaugel	oieten A	ngabe des Ba	augebietes	<u> </u>		Kennzeichn	ung Zähl	lerplatz			
	73479 Ellwangen							Bei vorhandener Anlage: Kunden-/Zählernummer												
	Messstellenbetreiber (MSB): *																			
		Netze (ODR Gi	mhH																
	Wenn unzutreffend bitte streichen und rechts								4SB nennen abweichender (dritter) Messstellenbetreiber								r			
	Angemeldet wird nach TAB: *								abweicheilder (dir											
	Neuanschluss Stilllegung						Anschluss-/Anlagenveränderung							zeitlich befristeter Anschluss						
	Falls Neuanlage: Einzug													Baustrom. Schaustellerbetriebe)						
\bigcirc	(Anlage wird bezogen - Stromverbrauch) Falls Neuanlage: Leerstand													ugungsanlagen tromanlagen						
3		(Anlage bleibt leer - kein Verbrauch)						Anlagenzusammenlegung Notströmanlagen												
		Falls Neuanlage: Bezug						Veränderung Hausanschluss												
					nd Einspeis e Geräte	sung		Wiederinbetriebsetzung												
		Zustiiii	illiuliga	princing	e ociate															
		Bezeich	nuna de	es Gerätes			Δ	nschlu	ıssleistung	(kW)	Bezeichnung des 0			Gerätes			Anschlussleistung (kW)			
	Bezeichnung des Gerätes Ar Für folgende Geräte: *									,,		Dezerciniang des derates							,	
	Art: Geräte (Art, Anzahl):															_ 6				
	a) b)					m-Zähle	.er DS: Drehstrom- (mMe)			Zähler gib				[A]		unss	б	.6Z		
	c)	Gewerbe m. Branche MZ: Mehrtarif-Zähler (m					hler (m							erst	nng.	mes	erun erun res- (r ist L	Erwarteter Jahres- Verbrauch (kWh) ab 100.000 kWh ist L(zwingend notwendig		
								(RLM)						Zugeordnete Überstrom- Schutz-Einrichtung (A)		sbun	Haus Sich	Jahi (KWł KWh iotwe		
(4)	d) Gemeinschaftsanlage ZS: Zweirichtung:				s-Zähle				ndler (SLP,			Leistung (kW)		r-Ein hler	panr	Bendtigte Haus- Anschluss-Sicherung Erwarteter Jahres- Verbrauch (kWh) ab 100,000 kWh ist LGZ	teter auch .000 end r			
\odot	e) Erzeugungsanlage (mMe) f) SG: Steuergerät (Kunden					dianet	kein RLM		ei st ch			ugeo		chutz ır Zä	wor Zähler Mittelspannungsmessung Niederspannungsmessung Benötigte Haus- Anschluss-Sicherung		war erbra 100 vingé			
	.,				00.000								ت و	1	ĺΖ	ı⊼ >	. Nie	ш «		
		bisher	neu	End- Ausbau	Anzahl	Einbau Art	I Wan	dler	Anzahl	Ausba Art	Wandler	bisher	neu	End- Ausbau	bisher	neu	MS:	(A)	Je Kundenanlage	
	Lie	ferspan	nunas-	-Ebene d	er Anlage			Nie	ederspanı	nuna				Mi	ttelspannı	ına				
	Lieferspannungs-Ebene der Anlage Anschlussnehmer bzw. Grundstückseigentümer erkennen an,				ass Grundlage für den Net						r Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung ner obliegt es nach der NAV u. a. das Anbringen und Verlegen von									
																			egen von ck zu dulden (§§	
	2, 6,	, 8, 10, 12 N	IAV). Die	NAV ist bein	n Netzbetreil	ber (NB) u	nd im Int	ernet a	auf der Home	epage de	s NB erhältlich	. Die elektr	ische Anla	ge ist von e	einem eingetr	n eingetragenen Elektroinstallationsunternehmen unter gemäß § 36, § 38 EnWG durch den Grundversorger.				
	Date	enschutz-H	linweis: D	ie in Zusam	menhang m	it dem Ver	tragsver	hältnis	anfallenden	Daten w	erden nach der	Norschrift	en des Bur	ndesdatens	chutzgesetze	s zweckb	ezogen vera	rbeitet und	genutzt. Sofern	
	21e	ich Ihre Verbrauchsstelle in einem Netzgebiet befindet, das von der Netze ODR bereits für die Kommunikation mit Zählern erschlossen wurde, fällt Ihre Verbrauchsstelle in den Geltungsbereich von § 1e Energiewirtschaftsgesetz (EnWG). Sie haben jederzeit das Recht, der Verwendung als Messsystem zu widersprechen. Unsere Datenschutzinformationen und die Hinweise zu Ihrem atenschutzrechtlichen Widerspruchsrecht finden sie hier www.netze-odr.de/datenschutz																		
											fos finden Sie u	nter www.n	etze-odr.d	e						
	Angebot an: * (Bei Inbetriebsetzungsantrag hier Da								des		Zustimmu	-		-	ntümers:	(wenn	der Ansch	nlussneh	mer nicht	
	zah	ılungspfl	lichtige	en Strom	abnehme	rs eintr	agen)			1 1	Grundstückseigentümer ist)									
	N 00 1 5																			
	Name/Vorname bzw. Firma Branche falls Firma						a			Name, Vorname bzw. Firmenname										
	Registergericht / Registernummer bei Firma									Registergericht / Registernummer bei Firma										
(5)	Straße und Haus-Nr.										Straße und Haus-Nr									
\odot											Straße und Haus-Nr.									
	- וח	7		0-4							DI 7			Ort						
	PLZ	<u> </u>		0rt						+	PLZ			Ort		I				
	Tal	efon		Mobilnum	mer	E-Mail				+	Telefon			Fax		E-Mail	1			
	166	21011		MUDICITUITI	11101	L-I¥Idil				+	16161011			α A		L-Ividii				
	Dat	atum Ansprechpartner Untersc				Interscl	nrift			Datum			Name in Druckbuchstaben und Unterschrift							

* Pflichtfelder

7

8

Terminwunsch	Bei	merkungen			Datun	n riebnahme	
 Eingetragenes Elektrounternehmer	n· *	Fir	menstempel	Finge	tragen bei:	Tebrianine	
Emgerragenes Eterri ounter nemmer		1.11	menstempet	Lilige	trugeri bei.		
Firmenname				Netzbe	treiber		
Straße und Haus-Nr.	Tel	lefon		Auswe	isnummer		
PLZ Ort	E-1	Mail		Datum		Unterschrift	
Erklärung: Die aufgeführte(n) Installationsanlag		, ,			9		•
insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Te worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dol							
Anschlussnehmers/-nutzers beantragt.							
Datum, Ort	Unterschrift der ein	netragenen ver:	antwortlichen Elektrofachkraft		Name in Druc	kschrift	
	I.		"Anmeldung zum Ne	tzansı			
zu 1) Bitte einen maßstabsgerec Unterlagen beifügen Voraussichtlichen Zeitraum Detailangaben zur Teil-/Inb Auswahl zwischen Anmeldu Für jeden Zähler ist ein sepa zu 2) Anschrift des Netzbetreiber Abweichender Messstellenb Zu 3) Über eine mögliche Mitverle Bei Bedarf sind gem. TAB ge Auswahl zwischen Neunsce Bei Neuanschluss bitte aus zu 4) Für die Branchenangabe be Die beim jeweiligen NB zu ventnehmen. Anlagenart, Messeinrichtur Kundenanlage ist aufgrund zu 5) Angaben zum Anschlussnut Angaben zum Anschlussnut Hier sind Eintragungen von Bemerkungen möglich. Terminwunsch bitte zur ger zu 7) Im Installateur-Verzeichnis	erwendung für MS- - Bitte chten Lageplan (z. B. ' bei zeitlich befristete etriebsetzung unten a ung, Inbetriebnahme, Ta arates Inbetriebsetzur rs und Angaben zum N betreiber ist zwingend egung anderer Sparte esonderte Datenerfas chluss/Stilllegung tref wählen, ob die Anlage ei c) Gewerbe ist das B verwendende Bauform ng, Mess- und Liefers der Netzzugangsvero hmer zwingend einfüg tzer inklusive Untersc Terminen/Zeiträume naueren Planung ange ei eines NB eingetrager ucks als Inbetriebsetz	-Anmeldunger e die Pflicht 1:500) und Grun en Anschlüssen e auf dieser Seite. Teilinbetriebnah ngsformular aus ketzanschluss b d mitzuteilen en erteilt der jew esten oder eine de e gleich bezogen demerkungsfeld en der zugeordne spannung und Ja prdnung zur Fes gen und sofern e chrift zwingend e ehr im gekennzeic eben nes Elektroinsta	n die entsprechenden Dater tfelder vollständig au ndrissplan mit Kennzeichnung oder Termin im vorgesehenen B Bei Notwendigkeit Verwendung me und Änderungsmitteilung/ szufüllen. itte ausfüllen reilige NB Auskunft. sizufügen (z. B. Erzeugungsanla er Anschluss-/Anlagenveränder oder weiterhin leerstehend ist. 6) zu verwenden. sten Überstromschutzeinrichtung zu rforderlich Angaben zum Grunde sinfügen, wenn Formular als Institutionsunternehmen gemäß N ebsetzung und Änderungsmitte	sfülle des Anso Bemerkung des sep Auftrag z gen). Tungen wingen wingen wingen wingen distücksei betriebseigte baul	ingsblätter an n - chlusspunktes ngsfeldes 6) eir araten Vordruc um Plombierer ählen deren Anbring en. Die Angabe notwendig (<10 gentümer. tzungsantrag v iche Ausführur).	nfügen) sowie weitere nach ntragen. iks n treffen des erwarteten Ja 0.000 kWh; >10.000 verwendet wird ng des Hausanschl	ntsprechenden TAB zu ahresverbrauchs je I kWh; >100.000 kWh). usses und weitere

* Pflichtfelder

² Der Kunde hat seinen MSB zur Herstellung seiner Steuerungsanbindung beauftragt. Kosten entstehen nach dem Einbau der Steuerung beauftragt. Kosten entstehen dem Einbau der Steuerun	keine Kosten. indung.									
Kunde beauftragt Netzbetreiber zur Bestellung beim MSB im Namen des Kunden und zu seinen Kosten (§35 (1) Nr. 3 MsbG – aktuell 3 MsbG – aktuell 30€/a)² Der Netzbetreiber wird die Bestellung erst auslösen, wenn die technische Hardware zur Verfügung steht. Bis zu diesem Zeitpunkt entstehen 2 Der Kunde hat seinen MSB zur Herstellung seiner Steuerungsanbindung beauftragt. Kosten entstehen nach dem Einbau der Steuerungsanbindung beauftragt. Kosten entstehen n	keine Kosten. iindung. Strom (Niederspannung) der Netze									
Kunde beauftragte den MSB selbst (§35 (1) Nr. 3 MsbG – aktuell 30€/a)² Der Netzbetreiber wird die Bestellung erst auslösen, wenn die technische Hardware zur Verfügung steht. Bis zu diesem Zeitpunkt entstehen ² Der Kunde hat seinen MSB zur Herstellung seiner Steuerungsanbindung beauftragt. Kosten entstehen nach dem Einbau der Steuerungsanbindung beauftragt. Kosten entstehen nach dem Ein	keine Kosten. iindung. Strom (Niederspannung) der Netze									
Der Netzbetreiber wird die Bestellung erst auslösen, wenn die technische Hardware zur Verfügung steht. Bis zu diesem Zeitpunkt entstehen 2 Der Kunde hat seinen MSB zur Herstellung seiner Steuerungsanbindung beauftragt. Kosten entstehen nach dem Einbau der Steuerungsanbindung beauftragt. Kosten entstehen nach dem Einbau	Strom (Niederspannung) der Netze									
² Der Kunde hat seinen MSB zur Herstellung seiner Steuerungsanbindung beauftragt. Kosten entstehen nach dem Einbau der Steuerung beauftragt. Kosten entstehen dem Einbau der Steuerun	Strom (Niederspannung) der Netze									
Nachweis auf Steuerbarkeit der Anlage (entsprechend der TMA von steuerbaren Verbrauchseinrichtung nach EnWG § 14a im Verteilnetz S ODR GmbH): ja/ nein Ja Energiemanagementsystem Ja direkt	Strom (Niederspannung) der Netze lein									
DDR GmbH): ja/ nein Ja Energiemanagementsystem Ja direkt N	lein									
DDR GmbH): ja/ nein Ja Energiemanagementsystem Ja direkt N	lein									
Ja Energiemanagementsystem Ja direkt										
Steuerschnittstelle Ermittelte	Mindestleistung (Einheit kW):									
Digital SKI:										
Relais Steuerungskonzept										
Technische Daten der Elektro-Wärmepumpe Art der Elektro- Leistungsangaben nach DIN 8900 Leistungsaufnahme Pet in kW Heizleistung Qwe in kW	Leistungszahl ε									
Wärmepumpe	3									
Luft/ Wasser-WP L2 / W35										
Sole/ Wasser-WP S0 / W35										
Wasser/ Wasser-WP W10 / W35										
Sonstige Maximale Leistungsaufnahme der Elektro-Wärmepumpe Pel in kW										
Maximaler Anlaufstrom der Elektro-Wärmepumpe la i Å										
Zusatzheizung Leistung kW Betriebsweise der Elektro-Wärmepumpe										
monovalent bivalent-alternativ bivalent-parallel	monoenergetisch									
Wärmequelle der Elektro-Wärmepumpe										
Außenluft Laufwasser Prozesswärme	Wärmerückgewinnung									
Grundwasser Erdreich Solarabsorber	Sonstige									
Angaben zum Objekt	<u> </u>									
Neubau Altbau										
Einfamilienhaus										
Mehrfamilienhaus Anzahl der Wohnungen										
Anzahl sonstiger Anschlussnutzer										
Nichtwohngebäude Nutzungsart des Objektes										
Anzahl der Anschlussnutzer										
Nachweis auf Steuerbarkeit der Anlage (entsprechend der TMA von steuerbaren Verbrauchseinrichtung nach EnWG § 14a im Verteilnetz S	Strom (Niederspannung) der Netze									
ODR GmbH): ja/ nein										
Ja Energiemanagementsystem Ja direkt Nein										
	e Mindestleistung (Einheit kW):									
Digital SKI:										
Relais Steuerungskonzept:										
Leistungsdaten Ladeinfrastruktur: Anzahl Ladepunkte (Einheit Stück) Gesamtleistung (Einheit kW) Bereits Ladeinfrastruktur installiert: ja/nein Typ										
	öffentliche Ladeinfrastruktur									
Öffent	liche Ladeinfrastruktur									
	liche Ladeinfrastruktur									
Sonde	errechte §35 StVO)									
N 1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	<u> </u>									
Nachweis auf Steuerbarkeit der Anlage (entsprechend der TMA von steuerbaren Verbrauchseinrichtung nach EnWG § 14a im Verteilnetz ODR GmbH): ja/ nein	z Strom (Niederspannung) der Netze									
Ja Energiemanagementsystem Ja direkt Nein										
	Mindestleistung (Einheit kW):									
Digital SKI:										
Relais Steuerungskonzept:										
Leistungsdaten Stromspeicher:										
max. Bezugsleistung AC (Gerätedaten) (Einheit kW):										
Nachweis auf Steuerbarkeit der Anlage (entsprechend der TMA von steuerbaren Verbrauchseinrichtung nach EnWG § 14a im Verteilnetz S	Strom (Niederspannung) der Netze									
DDR GmbH): ja/ nein Ja Energiemanagementsystem Ja direkt Nein										
3 3 7	e Mindestleistung (Einheit kW):									
Digital SKI:										
Relais Steuerungskonzept:										
Leistungsdaten Klimagerät:										
Maximale Leistungsaufnahme (Einheit kW): Maximaler Anlaufstrom (Einheit Ampere):										